



**GB**

## **Operator's manual**

Please read the operator's manual carefully and make sure you understand the instructions before using the machine.

**ES**

## **Manual de instrucciones**

Lea detenidamente el manual de instrucciones y asegúrese de entender su contenido antes de utilizar la máquina.

**DE**

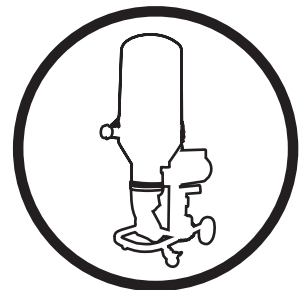
## **Bedienungsanweisung**

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

**FR**

## **Manuel d'utilisation**

Lire attentivement et bien assimiler le manuel d'utilisation avant d'utiliser la machine.



**GB ES DE FR**

# Deutsch

## Inhalt

**Symbole 32**

**Sicherheitsanweisungen 33**

**Einleitung 34**

**Transport 34**

**Lagerung 34**

**Maschinenteile 35**

**Trockenschleifen 39**

**Nassschleifen 40**

**Störungsbehebung 41**

**Wartung 42**

**Technische Daten 43**

## Symbole

In diesem Bedienungshandbuch werden die nachstehend beschriebenen Symbole verwendet. Ein sicherer Betrieb der Maschine ist nur gewährleistet, wenn der Anwender die Bedeutung dieser Symbole kennt.



Vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen!



**ACHTUNG!** Bei Schleifarbeiten entsteht Schleifstaub. Das Einatmen des Staubs gefährdet die Gesundheit. Schleifarbeiten nur mit Atemmaske durchführen. Immer für ausreichend Belüftung sorgen.



Bei Arbeiten immer folgende Schutzausrüstung tragen:

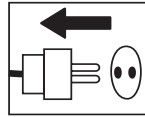
- Schutzhelm
- Gehörschutz
- Schutzbrille oder Gesichtsschutz
- Bei Schleifarbeiten entsteht Schleifstaub. Das Einatmen des Staubs gefährdet die Gesundheit. Staubschutzmaske tragen.



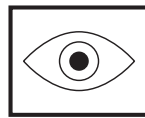
Rutschfeste Schuhe mit Stahlkappen tragen.



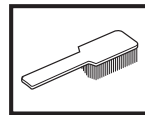
Immer Schutzhandschuhe tragen.



Inspektions- und Wartungsarbeiten sind bei ausgeschaltetem Motor und gezogenem Netzstecker durchzuführen.



Sichtprüfung



Regelmäßige Reinigung erforderlich.



Das Produkt erfüllt alle anwendbaren EU-Direktiven.

## Sicherheitsanweisungen



### ACHTUNG

Keine Inbetriebnahme der Maschine ohne Einhaltung der Sicherheitsanweisungen! Bei Nichteinhaltung der Sicherheitsanweisungen sind die Firma Husqvarna Construction Products und ihre Vertreter von der Haftung für alle direkten und indirekten Schäden freigestellt. Vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung durchlesen und befolgen. Sollte nach Durchlesen dieser Sicherheitsanweisungen immer noch Unsicherheit über die Betriebsrisiken bestehen, ist von der Inbetriebnahme abzusehen. Weitere Auskünfte erteilt der Fachhändler.

- Dieses Bedienungshandbuch aufmerksam durchlesen.
- Die Maschine darf nur von Fachpersonal bedient werden.
- Eine beschädigte Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden. Alle Prüf-, Wartungs- und Servicehinweise in diesem Bedienungshandbuch sind zu beachten. Alle Reparaturen, auf die nicht in diesem Handbuch eingegangen wird, sind von einer Werkstatt auszuführen, die vom Hersteller oder Vertragshändler benannt wird.
- Bei Arbeiten mit der Maschine immer Schutzausrüstung tragen (feste und rutschfeste Schuhe, Gehörschutz, Staubschutzmaske, Schutzbrille).
- Kein Betrieb der Maschine in feuer- und explosionsgefährdeten Bereichen.
- Kein Betrieb der Maschine ohne Staubbeutel.
- Kein Betrieb der Maschine, wenn der Bediener müde oder alkoholisiert ist bzw. Medikamente eingenommen hat, die sich auf das Seh-, Urteils- oder Bewegungsvermögen auswirken.
- Kein Betrieb der Maschine, wenn Änderungen an der Maschine vorgenommen wurden.
- Gefahr von Stromschlägen! Kontakt mit Metall und anderen leitfähigen Gegenständen im Boden vermeiden.
- Maschine nicht am Netzkabel ziehen und Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen. Netz- und Verlängerungskabel nicht in der Nähe von Wasser, Öl und scharfen Kanten verlegen.
- Darauf achten, dass das Kabel nicht in Türen, Zäunen u.ä. gequetscht wird.

- Zustand des Netz- und Verlängerungskabels vor Anschluss überprüfen. Kein Betrieb der Maschine bei beschädigtem Netzkabel. Die Maschine muss durch eine Fachwerkstätte repariert werden.
- Bei Verwendung von Verlängerungskabel darf das Kabel nicht aufgerollt sein.
- Die Maschine sollte nach Möglichkeit an eine Schutzsteckdose angeschlossen werden.
- Die Netzspannung muss der auf dem Typenschild der Maschine angegebenen Betriebsspannung entsprechen.
- Bei Arbeiten mit der Maschine immer darauf achten, dass das Kabel hinter dem Bediener verläuft, so dass eine Beschädigung durch die Maschine ausgeschlossen ist.

### Die Maschine nur mit mechanischen Hubhilfen anheben (Hebezeug, Gabelstapler).



### ACHTUNG!

Starke Schwingungsbelastung kann bei Personen mit Kreislaufproblemen zu Kreislauf- oder Nervenerkrankungen führen. Bei Symptomen einer starken Schwingungsbelastung ist ein Arzt aufzusuchen. Zu diesen Symptomen zählen Taubheit, Kribbel- und Brenngefühle, Schmerzen, Schwächegefühl und Verfärbungen der Haut. Die Symptome treten normalerweise in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf.

## Einleitung

Die Staubsauganlage Husqvarna DC 3300 ist für Nass- und Trockenschleifarbeiten geeignet und kann u.a. Betonstaub und Zementschlämme aufnehmen.

In diesem Handbuch wird die Staubsauganlage Husqvarna DC 3300 beschrieben. Vor der Inbetriebnahme der Maschine ist das Handbuch vollständig durchzulesen. Bei Nichtbeachtung der Hinweise besteht die Gefahr von Maschinenschäden und Verletzungen.



### WICHTIG

Die Maschine darf nur von Personal bedient werden, das theoretisch und praktisch an der Maschine unterwiesen wurde.

## Transport

Während des Transports muss die Maschine gesichert sein. Die Maschine sollte nur in abgedecktem Zustand transportiert und insbesondere vor Regen und Schnee geschützt werden. Die Maschine ist vor dem Eindringen von Wasser zu schützen.

Die Maschine aufrecht stehend transportieren, insbesondere wenn ein Transport ohne Abdeckung erfolgt.

Der Staubbeutel sollte immer an der Maschine befestigt sein, sowohl im Betrieb als auch während des Transports.

## Lagerung

Die Maschine wird an einem trockenen und warmen Ort gelagert, um Kondensationsbildung zu verhindern.

# Maschinenteile



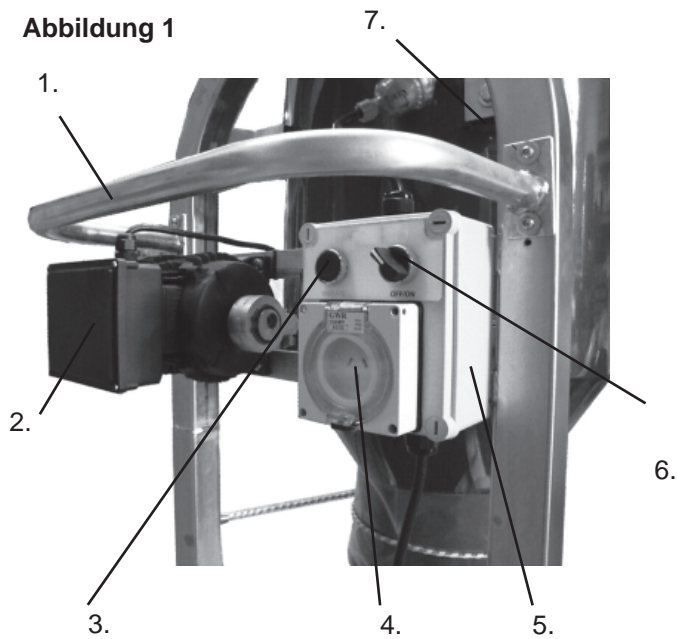
## Maschinenteile

1. Ansaugmotorgehäuse und Sekundärfiltertopf
2. Großer Schnappriegel
3. Schlauchanschluss
4. Staubbeutel
5. Vordere Laufrolle
6. Hinterrad

7. Spanngurt
8. Sammeltrichter
9. Filterrüttelmotor
10. Primärfiltertopf
11. Fahrgestell und Rahmen

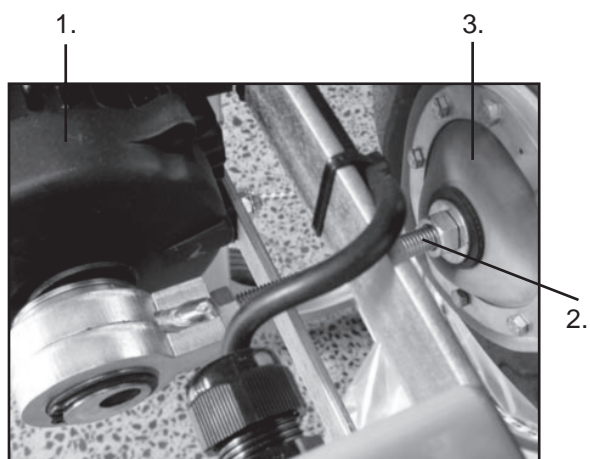
# Maschinenteile

Abbildung 1



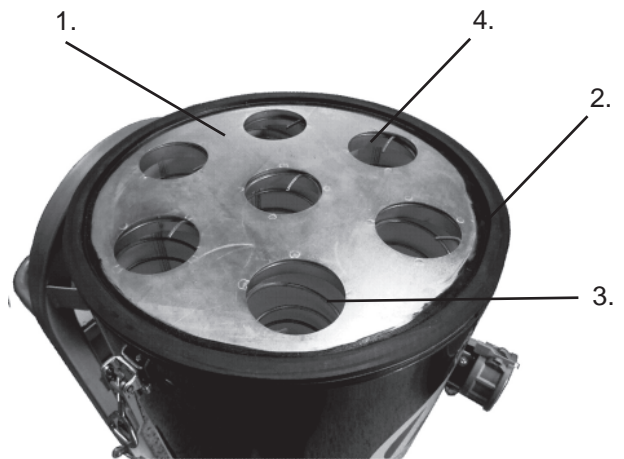
- 1. Hintergriff
- 2. Filtrerrüttelmotor
- 3. Filterschüttlersteuerung
- 4. Netzausgang (nur USA)
- 5. Steuerkasten
- 6. Betriebsschalter
- 7. Stromanschluss für Zubehör

Abbildung 2



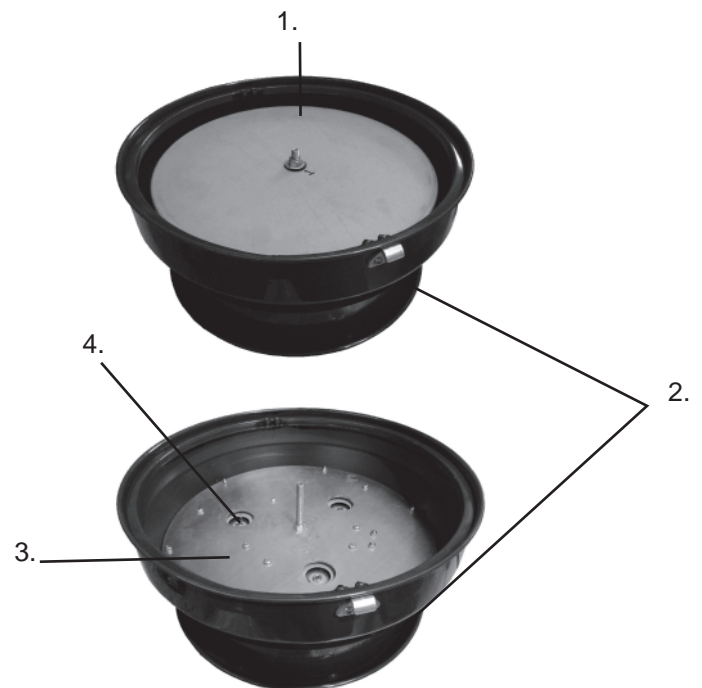
- 1. Filtrerrüttelmotor
- 2. Filterschüttlerstange
- 3. Membran und Dichtung

Abbildung 3



- 1. Schlauchfilterplattform
- 2. Gummidichtung der Schlauchfilterplattform
- 3. Filterspule bzw. -feder
- 4. Schlauchfilter

Abbildung 4



- 1. Mikrofilter
- 2. Ansaugmotorgehäuse und Sekundärfiltertopf
- 3. Ansaugmotor-Einbauplattform
- 4. Ansaugmotor

# Maschinenteile

**Abbildung 5**

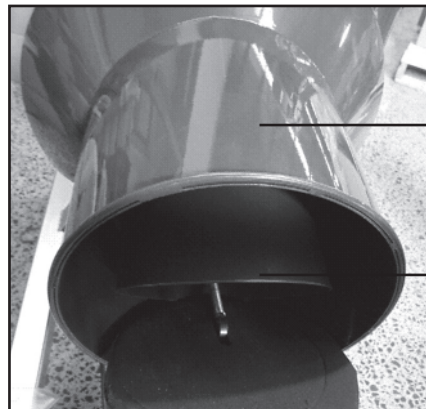
Staubklappe geschlossen



*Abbildung 5*

**Abbildung 6**

Staubklappe offen



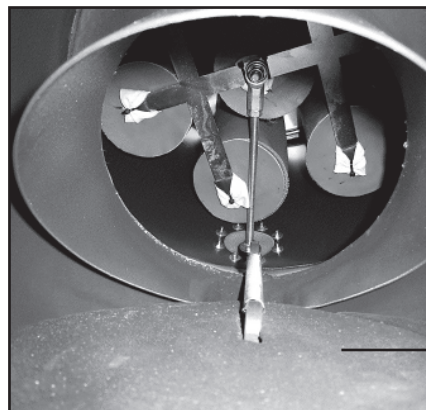
Sammelt-richter

Feder

*Abbildung 6*

**Abbildung 7**

Sammeltrichter

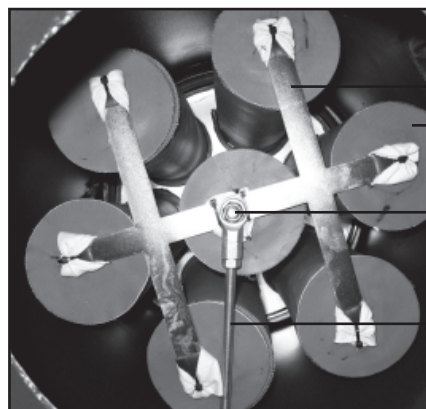


Staubklappe  
offen

*Abbildung 7*

**Abbildung 8**

1. Schlauchfiltergestell
2. Befestigungsmutter
3. Filterschüttlerstange
4. Primärfilter (Schlauch)



1.  
4.  
2.  
3.

*Abbildung 8*



## Abbildung 9

Schlauchfilterplattform



Filterdichtung (innen)

Abbildung 9

## Abbildung 10

1. Primärfilter (Schlauch)
2. Filterdichtung (außen)
3. Filterklemme

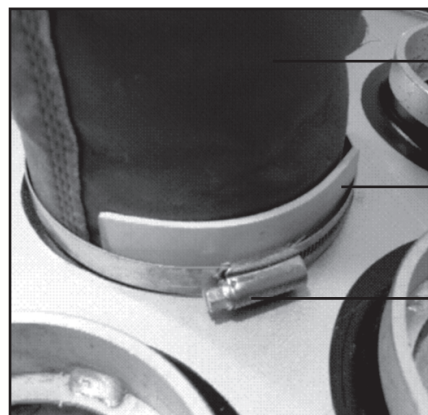


Abbildung 10

## Steuerkasten

Die Steuerung besteht aus zwei Schaltern:

1. Betriebsschalter des Filterschüttlers – Schüttelt Verunreinigungen aus den Schlauchfiltern
2. Betriebsschalter Ansaugmotor – Schaltet die Maschine ein (ON) und aus (OFF)



### WICHTIG!

Das Rütteln der Filter sollte bei ausgeschalteter Maschine erfolgen. Bei laufendem Ansaugmotor würden die meisten Verunreinigungen im Schlauchfilter hängen bleiben.



Steuerkasten

1.

2.

## Trockenschleifen



### Einrichtung

1. Gerät im Arbeitsbereich aufstellen.
2. Verbindung zwischen Staubbeutel und Sammeltrichter kontrollieren.
3. Verbindung zwischen Ansaugschlauch und Ansauganschluss kontrollieren.
4. Gerät an Stromversorgung anschließen und einschalten.

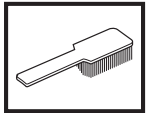


### WICHTIG!

Vor dem Einschalten kontrollieren, dass die Ansaugfunktion **AUSGESCHALTET** ist.

5. Die Taste VIBRATE fünf Sekunden gedrückt halten, um die Schlauchfilter zu reinigen.
6. Die Maschine ist jetzt betriebsbereit.

### Reinigung der Primärfilter



Die Primärfilter müssen alle 10 bis 20 Minuten gereinigt werden, da sich die Verunreinigungen in den Schlauchfiltern absetzen. So werden die Staubrückstände aus den Schlauchfiltern ausgeklopft:

1. Maschine ausschalten.
2. Die Taste VIBRATE fünf Sekunden gedrückt halten, um die Schlauchfilter zu reinigen.

### Auswechseln des Staubbeutels

Sobald sich etwa 20 kg Schmutz im Sack angesammelt hat, ist der Beutel auszuwechseln, um Gesundheitsschäden durch das Anheben schwerer Lasten vorzubeugen.

1. Primärfilter reinigen (die Reinigung wurde an anderer Stelle im Handbuch bereits beschrieben) und Staubbeutel durchschütteln, damit sich die Verunreinigungen auf dem Boden absetzen können.
2. Maschine wieder einschalten (die Luft wird aus dem Kunststoffbeutel gesaugt).
3. Beutel unter dem Sammeltrichter mit Kabelbinder o.ä. abbinden.
4. Spanngurt lösen und zugeschnürten Beutel entfernen.



### WICHTIG!

Beim Lösen und Befestigen des Spanngurts vorsichtig vorgehen.

5. Mit Hilfe des Spanngurts einen leeren Kunststoffbeutel an der Maschine befestigen (die Luft wird aus dem Kunststoffbeutel gesaugt).
6. Anschließend ist die Maschine wieder betriebsbereit.



### WICHTIG!

Während des Beuteltausches muss der Ansaugmotor ohne Unterbrechung weiterlaufen. Dadurch bleibt das Ventil im Sammeltrichter geschlossen und beim Beuteltausch kann kein Schmutz aus dem Trichter fallen.

Auf diese Weise ist der Bediener deutlich weniger Staubpartikeln ausgesetzt. Während des Beuteltausches und bei Wartungsarbeiten sollten alle Personen in der Umgebung eine Staubschutzmaske bzw. Atemschutzmaske tragen.

## Nassschleifen



Die Husqvarna DC 3300 ist zum Aufsaugen der beim Nassschleifen anfallenden Schlämme geeignet.

Dazu muss lediglich der Primärfilterschlauch aus der Maschine entfernt werden.

1. Befestigungsmutter (vgl. S. 10) mit 17er Schraubenschlüssel lösen.
2. Ansaugmotor und Sekundärfiltertopf entfernen.
3. Primärfilterschläuche herausheben.



### WICHTIG!

Primärfilter erst nach Entfernen der Befestigungsmutter herausziehen!

4. Ansaugmotor und Sekundärfiltertopf wieder einsetzen.



### WICHTIG!

Beim Entfernen der Primärfilterschläuche sollten alle Personen in der Umgebung eine Staubschutzmaske bzw. Atemschutzmaske tragen.

## Störungsbehebung

Trotz eingehender Qualitätssicherung kann der Hersteller keinen absolut störfreien Betrieb der Maschine garantieren.

Folgende Störungen können auftreten:

### 1. Maschine läuft nicht.

Stellung des Betriebsschalters kontrollieren. Sollte die Maschine eingeschaltet sein, aber nicht laufen, den Steuerkasten öffnen und mit einem Spannungsprüfer kontrollieren, dass Spannung am Betriebsschalter anliegt.

Liegt keine Spannung an, die Stromversorgung kontrollieren. Diese Arbeiten dürfen nur von einem Elektriker ausgeführt werden.

### 2. Beim Einschalten ertönt ein Brummen.

In der Regel ist dieses Problem auf einen der drei Ansaugmotoren zurückzuführen. Mindestens einer der Motoren ist defekt und muss ausgewechselt werden.

### 3. Die Saugkraft der Maschine ist zu niedrig.

Das ist meist auf eine der folgenden Ursachen zurückzuführen:

- Die Primärfilter sind verstopft. Lösung: Filter mit dem Rüttler reinigen.
- Der Sekundärfilter ist verstopft. Lösung: Sollten sich relativ viele Schleifrückstände auf dem Sekundärfilter absetzen, muss wahrscheinlich der Primärfilter ausgewechselt werden.
- Mindestens einer der Ansaugmotoren ist ausgefallen. Lösung: Funktion der Ansaugmotoren kontrollieren.
- Mindestens eine der Dichtungen ist beschädigt. Lösung: Dichtungen in der Ansaugereinheit kontrollieren und ggf. auswechseln.
- Die Klappe des Sammeltrichters funktioniert nicht korrekt. Lösung: Hindernis zwischen Klappe und Sammeltrichter entfernen.

### 4. Die Schleifrückstände werden aus dem Ansaugmotor und Sekundärfiltertopf geblasen.

Das deutet normalerweise auf eine der folgenden Ursachen hin:

- Der Sekundärfilter wurde nicht richtig eingesetzt und die Rückstände gelangen am Filter vorbei. Die Dichtung am Sekundärfilter kontrollieren. Sie darf nicht beschädigt sein und muss beim Einbau auf der Einbauplatzform des Ansaugmotors liegen.
- Der Sekundärfilter muss ausgewechselt werden.

## Wartung

Durch Befolgen der nachstehenden Wartungshinweise wird eine optimale Leistung und Zuverlässigkeit der Maschine gewährleistet.



### Tägliche Sichtprüfung der Mikrofilter

Der Bediener sollte die Menge der Schleifrückstände zwischen der Schlauchfilterplattform und dem Sekundärfilter täglich kontrollieren. Die Menge gibt Auskunft über die Wirksamkeit der Primärfilter. Sollten sich in diesem Bereich Rückstände absetzen, ist mit großer Sicherheit von einer der folgenden Ursachen auszugehen:

1. Im Primärfilter haben sich kleine Löcher oder Risse gebildet.
2. Eine Dichtung zwischen den Primärfiltern und der Schlauchfilter-Einbauplattform ist beschädigt.

Sollte bei einer Prüfung festgestellt werden, dass sich Schleifreste auf dem Sekundärfilter absetzen, die Primärfilter ausbauen und nach kleinen Löchern oder Rissen suchen.

Kleine Löcher zeigen sich in der Regel zuerst an den Nähten der Filter. Die Löcher mit Druckluft oder durch Absaugen der Luft reinigen. Sobald der Bereich sauber ist, das Loch mit Silikondichtstoff reparieren.

Bei gleichmäßiger Nutzung müssen die Primärfilter alle sechs Monate ausgetauscht werden. Dadurch wird eine gute Saugkraft garantiert und die Wahrscheinlichkeit der Lochbildung in den Filtern bleibt niedrig.

Der Sekundärfilter sollte alle 12 Monate ausgewechselt werden. Er besteht aus Polyester und kann mit Wasser gereinigt werden. Vor dem Wiedereinbau muss der Sekundärfilter vollständig getrocknet sein.

Beim Wiedereinbau ist die Dichtung kräftig gegen das Montageschild des Ansaugmotors zu drücken.

## EG-Konformitätserklärung

(nur für Europa)

Husqvarna Construction Products, SE-433 81 Göteborg, Schweden, Tel.: +46 31 949000, versichert hiermit, dass die Husqvarna DC3300 von den Seriennummern des Baujahrs 2007 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt der nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIEN DES RATES entsprechen:

- vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" 98/37/EG, Anlage IIA.
- vom 3. Mai 1989 "über elektromagnetische Verträglichkeit" 89/336/EWG, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.
- vom 12. Dezember 2006 "über elektrische Ausrüstung" 2006/95/EG.

Folgende Normen wurden angewendet: EN 55014-1, EN55014-2, EN61000-3-2, EN61000-3-3.

Die gelieferte Maschine entspricht dem Exemplar, das der EU-Typenprüfung unterzogen wurde.

Göteborg, den 16. Juli 2007



Tim Van Der Veen, Entwicklungsleiter



[www.husqvarnacp.com](http://www.husqvarnacp.com)

1150945-20



2007-08-23